



Liebe Reiterinnen und Reiter,

herzlichen Dank für das große Interesse, die vielen Hilfsangebote und Nachrichten!

Seit 2013 leite ich die Reitschule am Englischen Garten. Vom ersten Tag an war es mein Ziel den Münchnern den Reitsport nahe zu bringen und eine sehr gute Grundausbildung zu ermöglichen.

Unser Reitstall dient unseren Kunden als Oase, Nachwuchsschmiede und Treffpunkt.

In den vergangenen Jahren haben wir viele tolle Talente entdeckt und gefördert.

Die meisten unserer ehemaligen Reiterinnen und Reiter sind mittlerweile im In- und Ausland als Trainer, Turnier- oder Freizeitreiter aktiv.

Ich bin sehr stolz auf die Entwicklung unserer Sportler, die bereits in jungen Jahren unglaublich verantwortungsbewusst, diszipliniert und stets angemessen „pro Pferd“ handeln. Wir haben eine kultivierte und herzliche Reitergemeinschaft die hoffentlich noch lange in der Reitschule zu Hause sein wird.

Auch in solch schweren Zeiten arbeitet mein Team mit so viel Leidenschaft und Engagement, indem es sich gewissenhaft um das Wohl der Pferde, inkl. Beritt, Muskelaufbau, Bewegung und Auslauf, kümmert.

Da aktuell 50 Pferde auf der Anlage stehen, die 365 Tage im Jahr versorgt und bewegt werden müssen, können wir die Belegschaft nicht einfach in Urlaub schicken. Wir haben die Verantwortung für unsere Vierbeiner und jegliche Art der Einsparungen würden zu Lasten der Pferde gehen. Aus diesem Grund haben wir uns schweren Herzens zu unterschiedlichen Maßnahmen entschieden, die Sie den folgenden Folien entnehmen können.

Über die Jahre haben wir uns immer bemüht ein moderates Preisniveau zu halten, um jedem Reiter den Zugang zu diesem wundervollen Sport möglich zu machen. Dabei war uns die klassenübergreifende Persönlichkeitsentwicklung und Sportförderung besonders wichtig.

Wir hoffen inständig, dass es uns durch Ihre Mithilfe und die unterschiedlichen Maßnahmen gelingt, den Betrieb aufrecht zu erhalten, um Sie auch in Zukunft in der Reitschule willkommen zu heißen!

Wir wünschen Ihnen alles Gute und Gesundheit!

Mit besten Grüßen,

Isabelle v. Medinger

München, 19.03.2020